

# 5.5 Heilmittel

Das Heilmittelmodul kann aus der Patientenakte heraus über den Button **Heilmittel** geöffnet werden. In dieser Ansicht können die Auswahlparameter zur Verordnung eines Heilmittels gewählt werden.

Behandlungsverlauf

Medikation

Hilfsmittel

Heilmittel

DIGA

Formulare

Heilmittel

Alles zurücksetzen

Diagnoseliste für LHB/BVB | Heilmittel-Richtlinie des G-BA

HEILMITTELBEREICH1

DIAGNOSE2

WEITERE DIAGNOSE (optional)3

I. Maßnahmen der Physiotherapie

J301-Allergische Rhinopathie durch Pollen

Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose

DIAGNOSEGRUPPE4

LEITSYMPTOMATIK5

S05-Prostatitis, Adnexitis

a-Schmerzen X

6

☐ Therapiebericht

☐ Hausbesuch

☐ Dringlicher Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen

Vorrangiges Heilmittel

7

Die verordnete Menge darf den Höchstwert von (6) nicht überschreiten.

8

	POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL	MENGE
<input checked="" type="checkbox"/>	X1533	Wärmetherapie mittels Teilbäder mit Peloid./Paraf.	6
<input checked="" type="checkbox"/>	X1532	Wärmetherapie mittels Vollbäder mit Peloid./Paraf.	3
<input type="checkbox"/>	X1501	Warmpackungen (z. B. Fango)	

Ergänzende Heilmittel

	POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL	MENGE
<input type="checkbox"/>	X0107	BGM	

9

THERAPIEFREQUENZ

1-3x

wöch.

Hinweis:

- Die Verordnungsmenge richtet sich nach dem medizinischen Erfordernis des Einzelfalls. Nicht bei jeder funktionellen oder strukturellen Schädigung ist es erforderlich, die Höchstverordnungsmenge je Verordnung bzw. die orientierende Behandlungsmenge auszuschöpfen.
- Langfristiger Heilmittelbedarf gemäß § 32 Abs. 1a SGB V siehe Anlage 2

10

Bitte notieren Sie hier sonstige Informationen

LHM hinzufügen

Verordnen

Im **Heilmittelbereich** <sup>1</sup> kann zwischen I. Maßnahmen der Physiotherapie, II. Maßnahmen der Podologische Therapie, III. Maßnahmen der Stimm-, Sprech-, Sprach und Schlucktherapie, IV. Maßnahmen der Ergotherapie und V. Maßnahmen der Ernährungstherapie gewählt werden.

Auswahlfeld **Diagnosen** <sup>2</sup> kann eine bereits dokumentierte Diagnose ausgewählt werden. Zusätzlich können hier auch neue Diagnose mit aufgenommen werden. Falls eine weitere

Diagnose nötig ist, kann diese in **weitere Diagnosen (optional)** <sup>3</sup> hinzugefügt werden.

Innerhalb der **Diagnosegruppe** <sup>4</sup> stehen die für den Heilmittelbereich zu Verfügung stehenden Diagnosegruppen zur Auswahl. Die meisten Diagnosen sind mit Info Button versehen, die Beispiele für die jeweilige Diagnosegruppe anzeigen.

Es können ein oder mehrere verordnungsbegründende **Leitsymptomatiken** <sup>5</sup> im Verordnungsprozess hinzugefügt werden. Bei der Auswahl einer patientenindividuellen Leitsymptomatik gibt es ein weiteres Textfeld, in dem diese als Freitext eingetragen werden muss. Ohne das Eintragen eines Freitextes in der patientenindividuellen Leitsymptomatik, kann die Verordnung nicht abgeschlossen werden.

In der Zeile, die mit der Nummer <sup>6</sup> markiert ist, können mehrere Auswahlen zur Verordnung getroffen werden. Es kann die Auswahl zu einem **Therapiebericht**, **Hausbesuch** und **Besonderer Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen** getroffen werden.

Im nächsten Schritt können vorrangige und ergänzende Hilfsmittel <sup>8</sup> ausgewählt werden. Mit der Auswahl eines Heilmittels kann die Menge festgelegt werden. Durch die Hinweissteuerung wird der Nutzer darauf hingewiesen, wenn beispielsweise die jeweilige Höchstmenge überschritten wurde <sup>7</sup>.

Im Feld **Therapiefrequenz** <sup>9</sup> hat man die Möglichkeit, eine vorgegebene Therapiefrequenz auszuwählen oder eine eigene Therapiefrequenz festzulegen.

Im **Informationsfeld** <sup>10</sup> können weitere Hinweise zu ggf. Therapie oder weitere medizinische Befunde und Hinweise eingetragen werden. Diese werden in das vorgesehene Feld auf der Heilmittelverordnung mit übernommen.

Mit Klick auf den Button **Verordnen** <sup>11</sup> öffnet sich die Verordnungsansicht mit der befüllten Heilmittelverordnung. In der Ansicht der Heilmittelverordnung ist das Muster 13 mit allen ausgewählten Informationen zu sehen. Mit Speichern oder Drucken des Heilmittels wird ein neuer Karteieintrag angelegt. Falls die Heilmittelverordnung gespeichert wurde, wird ein Hinweis angezeigt.

## Wiederverordnung

Im Behandlungsverlauf werden alle verordneten Heilmittel angezeigt. Mit Klick auf die **drei Punkte** auf der rechten Seite des Karteieintrags kann auf die **zurückliegende Verordnung** zugegriffen werden. Mit diesem Aufruf gelangt man in die Ansicht der Heilmittelauswahl zurück. In dieser sind alle Einträge der vorherigen Verordnung ausgewählt und können abgeändert werden. Die Verordnung findet wie in der Vorgehensweise beschrieben statt.

HEIMI - (M 13) 6x KG • J30.1 • 1-3x wöch.

• Verordnung wurde gespeichert. Drucken Sie diese aus, um sie zu verordnen.

Wiederverordnung

Anzeigen

Löschen

## Standardisierte Heilmittelkombinationen

Im Bereich der Physiotherapie können standardisierte Heilmittelkombinationen verordnet werden. Wenn die Kriterien für eine standardisierte Heilmittelkombination zutreffen, erscheint die Auswahl zur **standardisierten Heilmittelkombination** <sup>1</sup>. Die Verordnung von standardisierten Heilmitteln kann ohne die Auswahl zusätzlicher Heilmittel aus der Übersichtsliste abgeschlossen werden. Falls der standardisierten Heilmittelkombination Heilmittel hinzugefügt werden, müssen **mindestens drei Heilmittel** <sup>2</sup> hinzugefügt werden, um die Verordnung abzuschließen. Es ist hierbei egal ob vorrangige oder ergänzende Heilmittel ausgewählt werden.

Behandlungsverlauf Medikation Hilfsmittel Heilmittel DiGA Formulare

Heilmittel [Alles zurücksetzen](#)

[Diagnoseliste für LHB/BVB](#) | [Heilmittel-Ri](#)

HEILMITTELBEREICH

I. Maßnahmen der Physiotherapie

DIAGNOSE

S82.21-Fraktur des Tibiaschaftes mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)

WEITERE DIAGNOSE (optional)

Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose

DIAGNOSEGRUPPE

EX-Erkrankungen der Extremitäten und des Beckens

LEITSYMPTOMATIK

a-Schädigung/Störung der Gelenkfunktion (einschließlich des zugehörigen Kapsel-Band-Apparats und der umgre

☐ Therapiebericht ☐ Hausbesuch ☐ Dringlicher Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen ☒ Standardisierte Heilmittelkombination <sup>1</sup>

⚠ Mindestens 3 Heilmittel (vorrangige oder ergänzende) müssen ausgewählt werden

Vorrangiges Heilmittel

POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL
<sup>2</sup> <input checked="" type="checkbox"/> X0501	KG

## Langfristiger Heilmittelbedarf & Besonderer Verordnungsbedarf

Der Besondere Verordnungsbedarf und Langfristige Heilmittelbedarf wird durch eine **Hinweismeldung** <sup>1</sup> dargestellt. Weitere Informationen zur **Diagnoseliste des LHB/BVB** sind auf der verlinkten Webseite <sup>2</sup> zu finden.

Behandlungsverlauf Medikation Hilfsmittel **Heilmittel** Formulare Labor

**Heilmittel** Alles zurücksetzen

HEILMITTELBEREICH: II. Maßnahmen der Podologischen Therapie

DIAGNOSE: E10.20-Diabetes mellitus vom Typ 1 mit Nierenkomplikationen [N08.3...]

WEITERE DIAGNOSE (optional): Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose

DIAGNOSEGRUPPE: DF-Diabetisches Fußsyndrom

LEITSYMPТОМАТИК: b-Pathologisches Nagelwachstum (Verdickung, Tendenz zum Einwachsen)

☐ Therapiebericht ☐ Hausbesuch ☐ Besonderer Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen

<sup>1</sup> ☒ Besonderer Verordnungsbedarf (BVB)

<sup>2</sup> Diagnoseliste für LHB/BVB | Heilmittel-Richtlinie des G-BA

## Beantragung eines langfristigen Heilmittelbedarfs

Der beantragte und genehmigte langfristige Heilmittelbedarf kann innerhalb des Patientenprofils hinzugefügt werden. Hierzu muss in den Reiter **Versicherung** gescrollt werden und die Checkbox für den **genehmigten langfristigen Heilmittelbedarf** gesetzt werden. Durch das Auswählen der Checkbox stehen weitere Felder zur Verfügung, um den langfristigen Heilmittelbedarf festzuhalten. Die Angabe **ICD-Code** sowie die Angabe der **Diagnosegruppe** sind verpflichtend. Hierzu können noch **vorrangige** sowie **ergänzende Heilmittel** aus einer Auswahlliste hinzugefügt werden. Abschließend kann der **Gültigkeitszeitraum** des LHM durch die Angabe eines Enddatums begrenzt werden. Im **Hinweisfeld** können zusätzliche Informationen gespeichert werden. Mit Klick auf den Button **Hinzufügen einer Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs** können weitere genehmigte langfristige Heilmittel dem Patienten hinzugefügt werden.

Diagnosegruppe

Auswählen

Vorrangige Heilmittel

Auswählen

Ergänzende Heilmittel

Auswählen

Gültig bis

 TT.MM.JJJJ

Hinweis

LHMB

Version #7

Erstellt: 30 Oktober 2024 09:46:03

Zuletzt aktualisiert: 14 Januar 2025 14:50:14